

Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Grapzow für das Haushaltsjahr 2020

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen <i>Verfasser:</i> Ivonne Lieckfeldt	<i>Datum</i> 21.02.2022 <i>Einreicher:</i> Frau Knebler
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Gemeindevertretung Grapzow (Entscheidung)	06.04.2023	Ö

Sachverhalt

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern hat die Gemeinde für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

Der Jahresabschluss 2020 wurde von der NKHR Beratung, Herrn Necke, geprüft. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Treptower Tollensewinkel hat auf seiner Sitzung am 31.01.2023 den geprüften Jahresabschluss erörtert und die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung empfohlen.

Für den Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Grapzow wurden folgende Werte festgestellt:

	Ergebnisrechnung	in EUR
Zeile 25	Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	53.252,86
Zeile 26	Einstellung/Entnahme aus der allgemeinen Kapitalrücklage	0,00
Zeile 27	Einstellung/Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage	0,00
Zeilen 28 bis 30	Einstellung/Entnahme aus der zweckgebundenen Ergebnisrücklage	0,00
	Weitere Rücklagen nach § 18 Abs. 1, 2, 3 und 5 GemHVO-Doppik M-V	0,00
Zeile 31	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag zum 31.12.	53.252,86
	Vortrag aus Vorjahren	282.817,69
	Jahresergebnis einschließlich Ergebnisvortrag aus Vorjahren	336.070,55
	Ausgleich der Ergebnisrechnung gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik M-V	JA
Spalte 8	Übertragene Haushaltsermächtigungen	0,00
	Bilanz	
Passiva	Stand Eigenkapital zum 31.12.	1.241.705,

Das Jahresergebnis beträgt 53.252,86 €. Geplant war ein negatives Ergebnis in Höhe von -283.965,00 €. Die Verbesserung ist hauptsächlich aufgrund von erheblich höheren Gewerbesteuern und eines nicht geplanten pauschalen Ausgleichs für coronabedingte Gewerbesteuermindereinnahmen zurückzuführen. Weiterhin sind Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie Personalaufwendungen erfolgt. Einschließlich des Ergebnisvortrages aus Vorjahren ist damit der Haushaltsausgleich in der Ergebnisrechnung erreicht. Das Eigenkapital verbesserte sich aufgrund des Jahresüberschusses und der Einstellung der Infrastrukturpauschale in die zweckgebundene Kapitalrücklage von 1.167.488,31 € auf 1.241.705,15 €. Die Bilanzsumme beträgt 4.777.696,46 €. Die Gemeinde ist nicht überschuldet.

	Finanzrechnung	in EUR
Zeile 22	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	124.744,04
Zeile 42	Planmäßige Tilgung	41.953,00
Zeile 47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	82.791,04
	Vortrag aus Vorjahren	415.927,71
	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen einschließlich Vorträge aus Vorjahren	498.718,75
	Ausgleich der Finanzrechnung gem. § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik M-V	JA
Spalte 8	Übertragene Haushaltsermächtigungen	32.900,00
	Bilanz	
Aktiva 2.2.6.1	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	264.104,67
	Veränderung der liquiden Mittel	-3.409,08
	Stand liquider Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	260.695,59
Passiva 4.2.1	Stand der Investitionskredite (Restschuld) per 31.12. des Haushaltsjahres	1.232.839,96

Die laufenden Einzahlungen abzüglich der laufenden Auszahlungen ergeben ein positives Ergebnis von 124.744,04 €. Davon werden die Kredite mit 41.953,00 € getilgt. Einschließlich der Vorträge aus den Vorjahren verbleibt insgesamt ein positives Ergebnis von 498.718,75 €. Damit ist der Haushaltsausgleich in der Finanzrechnung erreicht.

In das Folgejahr werden Haushaltsermächtigungen für eine Kreditaufnahme i. H. v. 35.400,00 € für den Kita-Spielplatz sowie für investive Auszahlungen für Spielgeräte der Kita von 2.500,00 € übertragen.

Die liquiden Mittel verringerten sich um 3.409,08 € auf insgesamt 260.695,59 €. Aus den Kreditaufnahmen für Investitionen besteht noch eine Restschuld von 1.232.839,96 €.

In der Anlagenbuchhaltung sind neben den Abschreibungen u. a. als Zu- und Abgänge folgende Werte bilanziert worden:

Pos. 1.2.7 Spielgeräte für die Kita

Pos. 1.2.8 drei Defibrillatoren mit Schränken, Möbel für die Kita, Sechseckbank
Kita

Pos. 1.2.10 geleistete Anzahlungen für Sanierung historisches Gemeindehaus

Es erfolgten Umbuchungen von geleisteten Anzahlungen für das Gemeindehaus
auf die Pos. 1.2.3 Bauten, Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte.

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung Grapzow beschließt gem. § 60 Abs. 5 Satz 1 der
Kommunalverfassung M-V die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der
Gemeinde Grapzow mit den darin enthaltenen über- und außerplanmäßigen
Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen.

Finanzielle Auswirkungen

im lfd. Haushaltsjahr: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		in Folgejahren: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> jährlich wiederkehrend	
Finanzielle Mittel stehen:			
<input type="checkbox"/> planmäßig zur Verfügung unter : Produktsachkonto: Bezeichnung:		<input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung (Deckungsvorschlag) Produktsachkonto: Bezeichnung: <input type="checkbox"/> Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung	
Haushaltsmittel:		Haushaltsmittel:	
bisher angeordnete Mittel:		bisher angeordnete Mittel:	
Maßnahmesumme:		Maßnahmesumme:	
noch verfügbar:		noch verfügbar:	
Erläuterungen:			

Anlage/n

1	Anhang Bilanz 2020 Grapzow (PDF) öffentlich
2	Muster 12 Ergebnisrechnung 2020 Grapzow öffentlich
3	Muster 13 Finanzrechnung 2020 Grapzow öffentlich
4	Prüfbericht-Grapzow-2020 öffentlich